

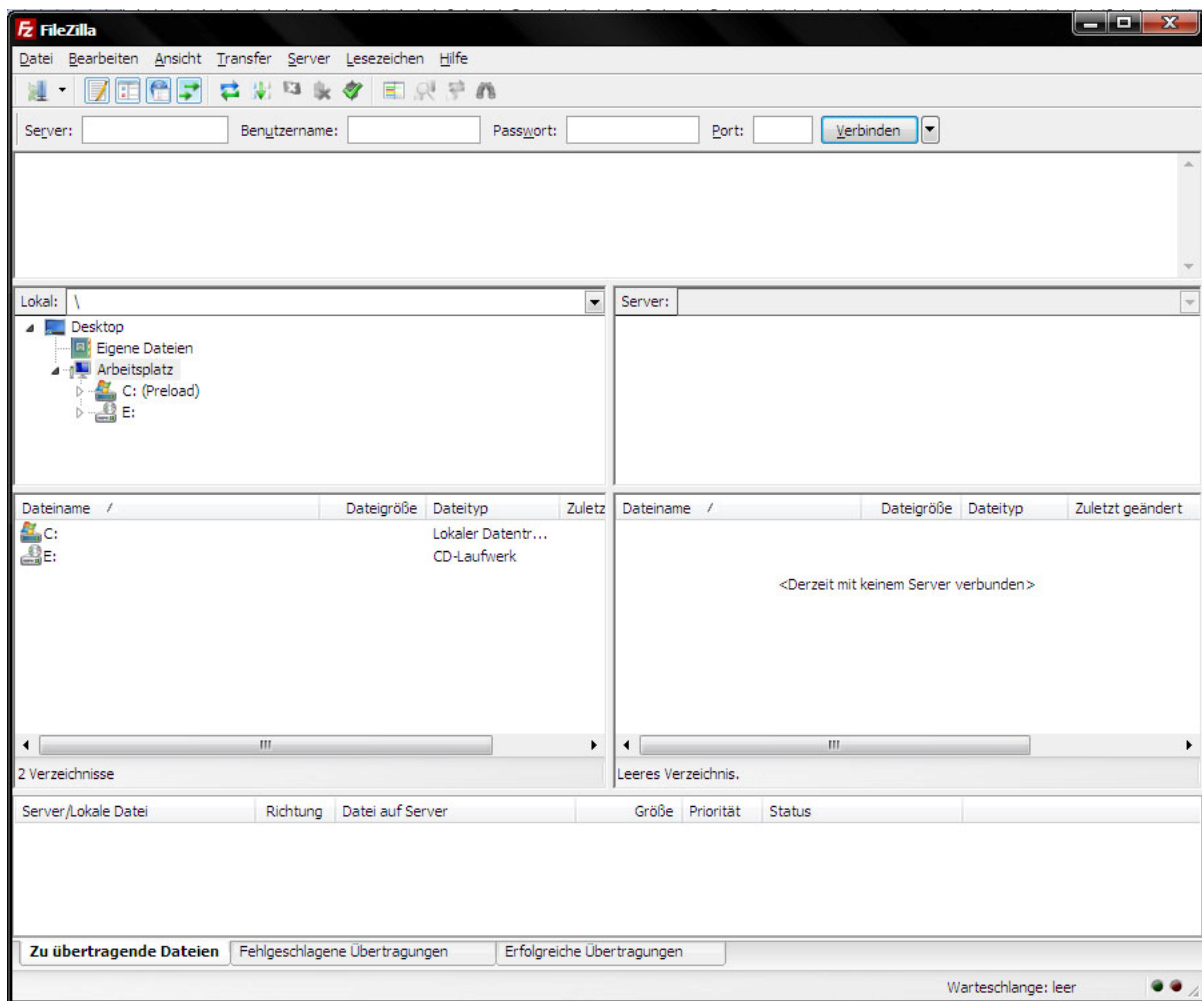
FTP-Upload auf den Public Space Server mit FileZilla

1. Was wird benötigt?

Um über FTP Dateien auf Ihren Public Space Server - Zugang laden zu können benötigen Sie folgende Angaben:

- Benutzername: Ihr Webuser
- Passwort: Ihr Public Space Server Passwort
- Name des FTP-Servers: Ihr Public Space Server - Domainname

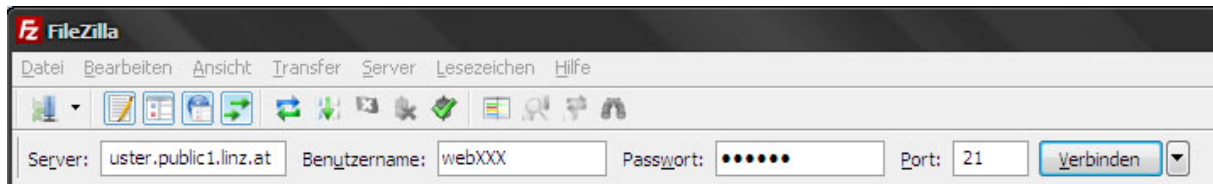
Starten Sie den FTP-Client FileZilla. Einen Link zu diesem Programm finden Sie unter <http://public.linz.at> im Bereich Download oder Sie rufen direkt die Seite <http://www.filezilla.de/> in Ihrem Webbrowser auf.



Auf der linken Seite sehen Sie die lokale Verzeichnisstruktur Ihres Computers, rechts die entfernte Verzeichnisstruktur des Servers.

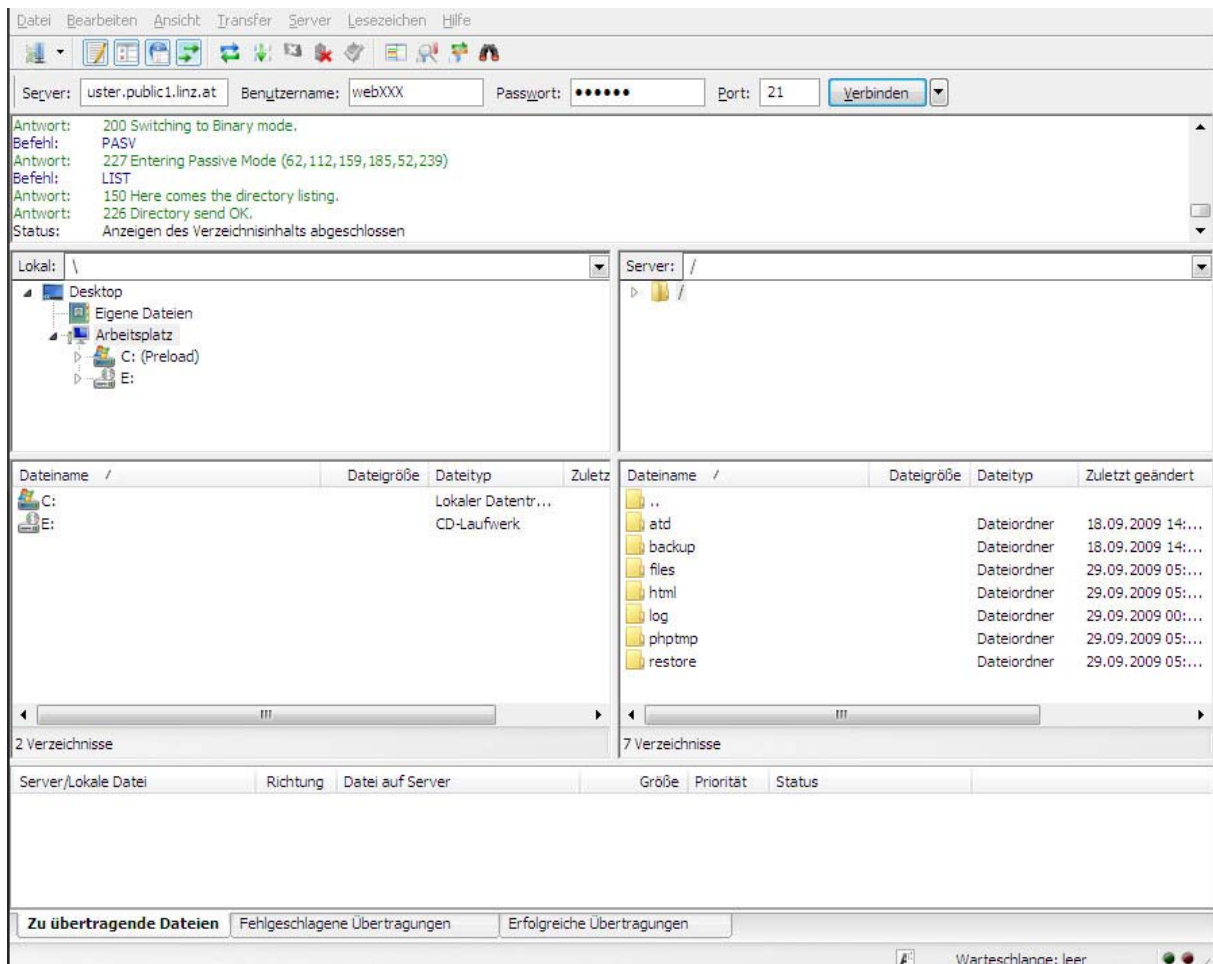
2. Verbindung zum Public Space Server herstellen

Um eine Verbindung mit Ihrem Public Space Server – Zugang herzustellen geben Sie in der Zeile unter der Symbolleiste oben Ihre Zugangsdaten ein. Verwenden Sie als Port den Standardport 21 und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche Verbinden:



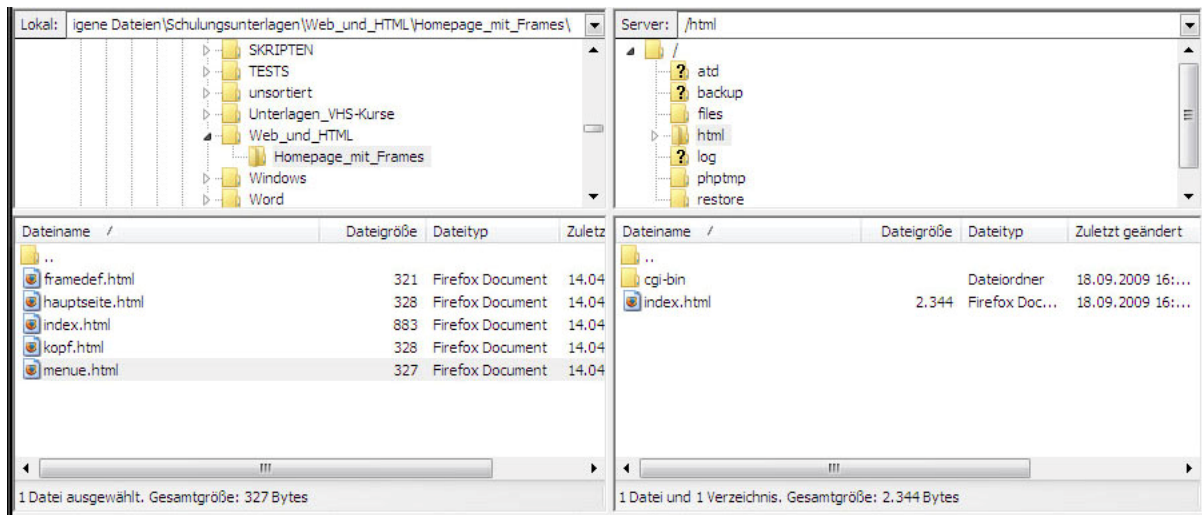
Der Servername entspricht Ihrem Public Space Server Domainnamen, also zum Beispiel: max_muster.public1.linz.at

Sobald Sie erfolgreich mit Ihrem Zugang verbunden sind sehen Sie auf der rechten Seite nun auch die Verzeichnisstruktur des Public Space Servers:



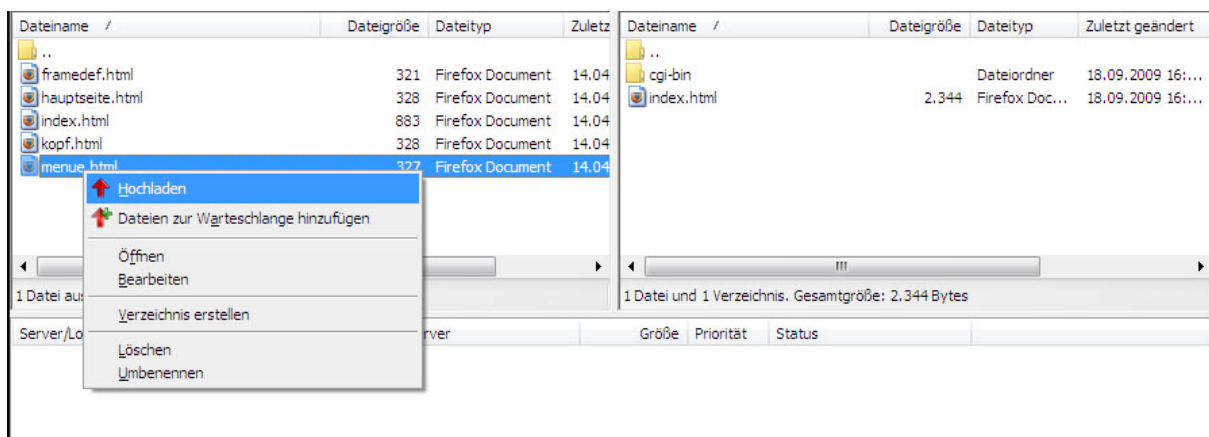
3. Verzeichnisse auswählen

Wählen Sie nun links den lokalen Ordner in dem die Dateien liegen, die Sie auf den Server übertragen möchten und rechts das Verzeichnis, in das Sie diese Dateien auf dem Public Space Server kopieren möchten. Um zum Beispiel Daten für Ihre Homepage am Public Space Server zu kopieren wechseln Sie dazu in das Verzeichnis „html“ am Server:



4. Upload und Download von Dateien

Um Dateien auf den Server zu übertragen (upload) ziehen Sie die gewünschten Dateien einfach von der linken auf die rechte Seite der Verzeichnisanzeige. Möchten Sie Daten vom Server auf den eigenen Computer kopieren (download) gehen ziehen Sie diese von der rechten auf die linke Seite. Alternativ dazu können Sie auch die entsprechenden Dateien markieren und mit der rechten Maustaste anklicken. Im Anschluss wählen Sie dann den Eintrag „Hochladen“ aus dem Kontextmenü:



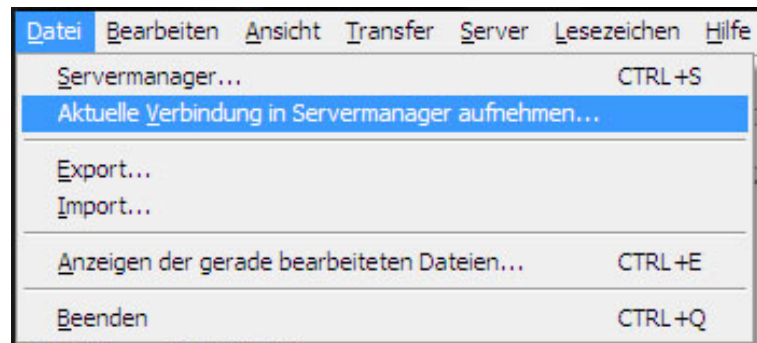
Analog zum Hochladen können Sie mit dem Kontextmenü Dateien auf Ihren Computer übertragen indem Sie die gewünschten Daten am Server mit der rechten Maustaste anklicken und „Herunterladen“ wählen.

TIPP:

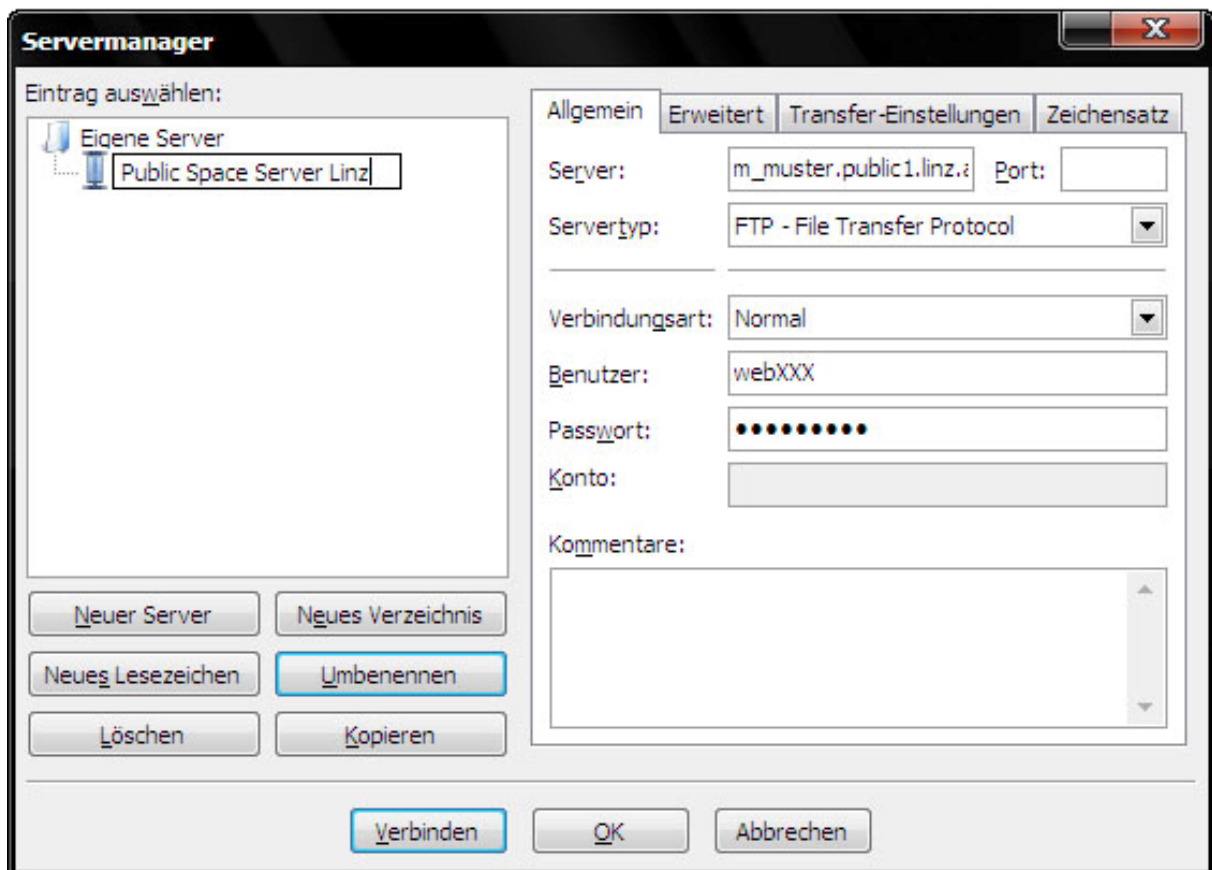
Markieren Sie mehrere Dateien oder ganze Ordner und ziehen Sie diese dann zusammen auf den Server bzw. wählen Hochladen aus dem Kontextmenü um mehrere Dateien auf einmal hochzuladen

5. Der Servermanager

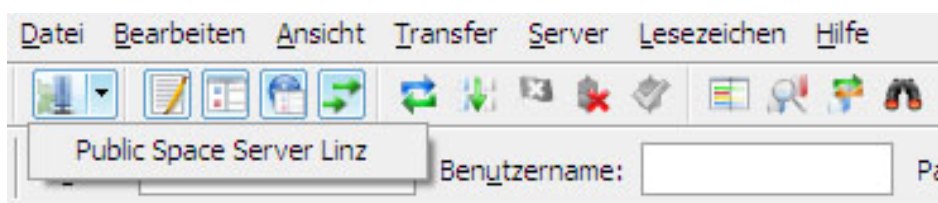
Um nicht bei jedem Start von FileZilla Ihre Zugangsdaten neu eingeben zu müssen, besteht die Möglichkeit die Verbindung in den sogenannten Servermanager aufzunehmen. Klicken Sie dazu bei bestehender Verbindung auf den Menüeintrag „Datei“ und wählen Sie den Punkt „Aktuelle Verbindung in Servermanager aufnehmen ...“



Es öffnet sich daraufhin das Fenster für den Servermanager in dem Sie mehrere FTP-Zugänge verwalten können (wenn Sie z.B. auch von Ihrem Internetprovider einen solchen Zugang zur Verfügung gestellt bekommen). Geben Sie dort einen eindeutigen Namen für Ihren Public Space Server – Zugang ein:



Wenn Sie sich später mit Ihrem Zugang verbinden wollen, brauchen Sie nach dem Start von FileZilla nur in der Symbolleiste auf den kleinen Pfeil beim Symbol für den Servermanager zu klicken und den gewünschten Eintrag auswählen:



6. WICHTIGE HINWEISE:

- Der Upload ist nur in Verzeichnisse auf dem Public Space Server möglich. Ein Hochladen von Dateien oder das Erstellen von Ordnern direkt im Wurzelverzeichnis ist nicht möglich!
- Wenn Sie eine eigene Homepage auf den Server laden möchten, muss diese in das Verzeichnis „html“ am Server kopiert werden. Die Startseite für Ihre Homepage, die erscheint wenn man nur den Domainnamen eingibt muss einen der folgenden Dateinamen haben:

index.php, index.php3, index.phtml,index.htm, index.html, index.shtml

- Die maximale Dateigröße für eine einzelne Datei beträgt 400 MB. Größere Dateien müssen entweder komprimiert oder mit einem entsprechenden Tool in mehrere Teile gesplittet werden.